



Brandstifter in Neukölln geschnappt: Fünf Autos in Flammen!

Am 8. Februar 2025 wurde in Berlin-Neukölln ein 28-jähriger Brandstifter festgenommen, nachdem er fünf Fahrzeuge zerstört hatte.

Sonnenallee, 12057 Berlin, Deutschland - Am frühen Morgen des 8. Februar 2025 kam es in Neukölln, Berlin, zu einer Serie von Brandanschlägen, die insgesamt fünf Fahrzeuge beschädigten. Gegen 03:40 Uhr wurden Polizei und Feuerwehr in die Sonnenallee alarmiert, nachdem dort Müll auf einem Gehweg in Flammen aufgegangen war. Das Feuer führte zur Beschädigung eines geparkten VW, und während die Feuerwehr den Brand löschte, entdeckten die Einsatzkräfte einen weiteren brennenden Mercedes-Kastenwagen und einen daneben geparkten Nissan-SUV, die ebenfalls stark in Mitleidenschaft gezogen wurden. Ein Einsatzteam der Polizei löschte zudem die Flammen eines brennenden Jeep Cherokee mit einem Dienstfeuerlöscher, bevor die Feuerwehr einen Ford-Transporter in der Erkstraße mit brennender Ladefläche unter Kontrolle brachte, wie **fireworld.at** berichtete.

Festnahme des Verdächtigen

Die Polizei konnte in der Nähe der Brandorte einen 28-jährigen Mann festnehmen, der verdächtigt wird, für die Brände verantwortlich zu sein. Der Festgenommene wurde in Polizeigewahrsam genommen und an ein Brandkommissariat überstellt, das die weiteren Ermittlungen führt. In einer Pressemitteilung der Polizei wurde bestätigt, dass der Verdächtige möglicherweise hinter allen fünf Bränden steckt.

Die rasche Reaktion der Einsatzkräfte verhinderte eine weitere Ausbreitung der Flammen und damit möglicherweise größere Schäden, was die umfangreiche Arbeit der Feuerwehr und Polizei an diesem Morgen unterstreicht, so **t-online.de**.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Sonnenallee, 12057 Berlin, Deutschland
Festnahmen	1
Quellen	• www.fireworld.at • www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at